



Technische  
Universität  
Braunschweig

*Angela Steidele*

# WAHRES ERZÄHLEN

*Angela Steidele, Foto © Heike Steinweg, InselVerlag*

**RICARDA  
HUCH**

*Poetikdozentur*

**2024**

**Dienstag, 7. Mai 2024**

Wahres erzählen — wahres Erzählen:  
Biographien

**Montag, 13. Mai 2024**

Leben ist auch nur Kunst: *Rosenstengel*.  
*Ein Manuskript aus dem Umfeld Ludwigs II*

**Montag, 27. Mai 2024**

Was, wenn alles falsch ist?  
*Aufklärung. Ein Roman*

---

**18.30 Uhr, Pockelsstr. 11,  
Erdgeschoss: Hörsaal PK 11.1**

## **Angela Steidele – Ricarda Huch Poetikdozentin 2024**

Angela Steidele hat sich als Autorin historischer Romane wie historisch-biographischer Sachbücher einen Namen gemacht. In beiden Genres bewegt sie sich an der Grenze zwischen Literatur und Wissenschaft. Ihre Texte spielen mit diesen nur vermeintlich klaren Zuordnungen und verweigern sich der Vereindeutigung.

Nach einigen Sachbüchern über Liebe zwischen Frauen im 18. und 19. Jahrhundert (u.a. *In Männerkleidern* 2004, *Geschichte einer Liebe. Adele Schopenhauer und Sibylle Mertens* 2010), publizierte sie 2015 den Roman *Rosenstengel*, in dem sie historische und fiktive historische Dokumente aus dem 18. Jahrhundert und der Zeit des legendären Bayernkönigs Ludwig II. zu einer raffinierten literarischen Collage verband.

Es folgten ein literarisches Sachbuch zu der englischen Autorin Anne Lister (2017), der Band *Zeitreisen. Vier Frauen, zwei Jahrhunderte, ein Weg* (2018) sowie der poetologische Essay *Poetik der Biographie* (2019). 2022 erschien ihr vielbeachteter Roman *Aufklärung*, der das Zeitalter der Vernunft aus der Sicht der Frauen beleuchtet.

Angela Steideles Texte wurden mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet, u.a. dem Gleim-Literaturpreis, dem Bayerischen Buchpreis und dem Klopstock-Preis.

**Montag, 3. Juni 2024**

**In Between – Schreiben zwischen  
Wissenschaft und Kunst**

Ein Gespräch mit Angela Steidele (Autorin),  
Jürgen Goldstein (Philosoph, Universität Koblenz) und  
Michael Maul (Musikwissenschaftler und  
Intendant des Bachfests Leipzig)

---

**18.30 Uhr, Pockelsstr. 11,  
Haus der Wissenschaft, 5. OG: Raum Weitblick**

## **Die Ricarda Huch Poetikdozentur der TU Braunschweig**

Die Ricarda Huch Poetikdozentur der Technischen Universität Braunschweig dient dem Austausch zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit, zwischen Autor:innen und dem interessierten Lesepublikum. In Vorträgen und Podiumsdiskussionen reflektieren die Poetikdozent:innen über ihr Schreiben, über dessen Bedingungen, über Quellen und Inspiration, über literarische Traditionen und Formen – und über die Literatur an sich.

Die Ricarda Huch Poetikdozentur hatten bisher inne:

Kristina Mайдt-Zinke (2015),  
Annette Pehnt (2016),  
Marica Bodrožić (2017),  
Uljana Wolf (2018),  
Thomas Meinecke (2019) und  
Sasha Maria Salzmann (2020)



**RICARDA  
HUCH**  
*Poetikdozentur*  
**2024**



**Alle Interessierten  
sind herzlich eingeladen!  
Der Eintritt ist frei**

Die Poetikdozentur wird veranstaltet vom Lehrstuhl für Neuere deutsche Literatur der TU Braunschweig.

Verantwortlich: Prof. Dr. Julia Schöll,  
TU Braunschweig, Institut für Germanistik

**Gefördert durch:**

Stadt



**Braunschweig**

Fachbereich Kultur und Wissenschaft